



CULTURE HACKS



– CREATE YOUR CULTURE –

ComTeam**media**



CULTURE HACKS

FUNKTION

Culture Hacks sind Mini-Interventionen (minimalinvasive Interventionen), mit denen Teams ihre Kultur weiterentwickeln. Sie sind kleine, praktische Helfer, die ergänzend zu unternehmensweiten Kulturprozessen in Teams dafür sorgen, dass die Kultur im Blick bleibt und weiterentwickelt wird.

PRINZIPIEN DER CULTURE HACKS

- › Schnell (max. 90 Min.), effektiv und selbstwirksam
- › Systemisch-agil: experimentieren – reflektieren – weitergehen
- › Spielerisch, minimalinvasiv
- › Routinen und Schonfrist
- › Selbstorganisiert mit Patensystem

PROZESS

- › Das Team wählt einen Hack für einen bestimmten Zeitraum aus (mit Mehrheitsentscheid: wenn 20% dagegen sind, startet der Hack nicht)
- › Paten: Es braucht einen Kümmerer, der den Prozess organisiert und am Laufen hält (sollte eher nicht die Führungskraft sein)
- › Setup: Häufigkeit der Durchführung, an welche Plattformen angedockt?
- › Experimentierphase: Pate führt. Regel: ein Monat (mindestens drei Interventionen lang „Welpenschutz“. Durchhalten, nicht abrechen. Feedback kommt in Feedbackbox, wird nach den ersten Interventionen angeschaut)
- › Reflect: Was lief gut, was war schwierig?
- › Teamentscheidung: Fortsetzen oder lassen
- › Co-Learning: Erkenntnisse und Erlebnisse in der Organisation weitertragen
- › **Nächster Culture Hack oder Pause**